

Chancen der Vielfalt nutzen

Das Konzept der Diversität ist allgegenwärtig und inzwischen in zahlreichen Statuten und Gesetzen verankert. Das ist gut so. Doch viel wichtiger ist es, das Konzept der Vielfalt im Alltag zu leben. Das gebietet nicht nur die Achtung der Menschenwürde, sondern bringt auch handfeste Vorteile. Studien zur Genese von Innovation und Kreativität – entscheidende Voraussetzungen, um die großen Herausforderungen der Menschheit zu bewältigen – bestätigen durchgehend, dass der Kreative nicht nur in der eigenen Community zu Hause ist, sondern über den Horizont schauen kann. Bibliotheken sind ideale Orte, um dieses Klima der Offenheit und Weitsicht zu fördern. Sie können Menschen unterschiedlichster Herkunft, Religion, verschiedenen Alters, sexueller Orientierungen und sozialer Schichten zusammenbringen und so dazu beitragen, Vorurteile und kulturelle Missverständnisse abzubauen, indem sie eine echte Willkommenskultur vorleben.

In vielen Bibliotheken geschieht das bereits, wie die Berichte der aktuellen BuB-Ausgabe im Themenschwerpunkt »Diversität« ab Seite 98 zeigen. Bibliotheken schaffen es dabei, sich weit über die reine Medienausleihe hinaus als Herz einer zunehmend diversen Gesellschaft zu positionieren. Dazu ist es aber notwendig, neben der Berücksichtigung von interkulturellen Aspekten beim Bestandsaufbau, weitere Dienstleistungen anzubieten, die das Zusammenleben fördern; das kann von der offenen Diskussion mit gesellschaftlichen Randgruppen über barrierefreie Zugänge bis zur gemeinsamen interkulturellen Feier reichen. Ganz zentral dabei: Alle Versuche, Diversität in der Bibliothek zu fördern, sind nur überzeugend, wenn die Vielfalt auch im eigenen Personalmanagement vorgelebt wird. Das heißt, die Diversität der Bevölkerung muss sich in der Belegschaft spiegeln.

Für Bibliotheken, die das Themenfeld bisher noch nicht so stark im Blickfeld haben, bietet der Berufsverband Information Bibliothek (BIB) mit vielen Veranstaltungen und Angeboten eine perfekte Möglichkeit für einen niedrighschwelligsten Einstieg: zum Beispiel den zweiten Teil der Fortbildung »Miteinander reden: Demokratiearbeit erfolgreich gestalten«, die vom 1. bis 3. März online stattfindet, genauso die Teilnahme an der bundesweiten Aktionswoche für Meinungsfreiheit (3. bis 10. Mai) oder am Tag der offenen Gesellschaft (19. Juni). In allen Fällen stellt der BIB Info- und Arbeitsmaterialien bereit – Kontakt: bitte-stoeren@bib-info.de



Bernd Schleh, Leitender Redakteur